
Pressemitteilung

Außergewöhnliches länderverbindendes Ereignis

Ökumenische Dachorganisationen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz laden ein zum Ökumenischen Tag der Schöpfung an den Bodensee

**Anmeldung zur Teilnahme noch bis 23. August möglich
unter: www.schoepfungstag.info**

(Frankfurt am Mai, 06. Aug. 2021). Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK), der Ökumenische Rat der Kirchen in Österreich (ÖKRÖ) und die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in der Schweiz (AGCK) rufen für **Samstag, 4. September 2021**, zur Teilnahme am erstmals grenzübergreifend gefeierten Ökumenischen Tag der Schöpfung auf. Die drei ökumenischen Dachorganisationen laden unter dem biblischen Motto „Damit Ströme lebendigen Wassers fließen“ (Joh 7,38) dazu ein, am Bodensee an der zentralen Feier teilzunehmen, die drei Stationen hat: Zunächst findet um 11 Uhr im österreichischen **Bregenz** ein ökumenisches Morgenlob mit Orthodoxer Wassersegnung statt. Dort bringen sich neben dem katholischen Bischof Dr. Benno Elbs, Diözese Feldkirch, auch andere Vertreter*innen christlicher Kirchen ein.

Anschließend beginnt um 13:45 Uhr im deutschen **Lindau** ein Ökumenisches Mittagsgebet auf dem Gelände der Gartenschau mit Bischof Dr. Bertram Meier, Diözese Augsburg, und lokalen Verantwortlichen.

Schließlich findet um 17 Uhr im schweizerischen **Romanshorn** ein Ökumenischer Gottesdienst in der Kirche St. Johannes statt. Mitwirkende sind der christkatholische Bischof der Schweiz, Harald Rein (Predigt), und lokale Verantwortliche. In Romanshorn wird zugleich das 50-jährige Bestehen der AGCK der Schweiz gefeiert.

Der Weg zwischen diesen drei Etappen in drei verschiedenen Ländern wird per Schiff zurückgelegt. Die Fahrt mit der „MS Alpenstadt Bludenz“ verbindet alle drei Veranstaltungsorte. Die ACK, der ÖKRÖ und die AGCK laden nicht nur zur Teilnahme an einer der drei Teilveranstaltungen ein, sondern auch an der länderverbindenden Schifffahrt. Noch gibt es die Möglichkeit, an diesem außergewöhnlichen ökumenischen Ereignis teilzunehmen. Anmeldungen sind bis 23. August 2021 über die Homepage www.schoepfungstag.info möglich.

Am 5. September: Regionale Feier des Tags der Schöpfung in Baden-Württemberg

Zugleich weist die ACK darauf hin, dass am Sonntag, 5. September 2021, im baden-württembergischen Überlingen der regionale Ökumenische Tag der Schöpfung stattfindet. Veranstalter ist die ACK in Baden-Württemberg. Auf der Seebühne der dortigen Landesgartenschau wird um 10 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst gefeiert, bei dem der Vorsitzende der ACK in Deutschland, Erzpriester Radu Constantin Miron, die Predigt halten wird. Ab 13 Uhr gibt es ein Nachmittagsprogramm mit Musik, Aktionen und Exkursionen. Weitere Infos bietet die Webseite der regionalen ACK Baden-Württemberg: www.ack-bw.de

Ihre Ansprechpartner bei der ACK:

- Ihre Akkreditierung erfolgt bitte über presse@ack-oec.de
- Für generelle Fragen zur ACK und zur internationalen Ökumene:
Dr. Verena Hammes, Geschäftsführerin der ACK: 0049 / (0) 69 / 24 70 27-11
- Pressearbeit: Dr. Gabriele Riffert: 0049 / (0)151 / 10 78 79 91

Stichwort: Ökumenischer Tag der Schöpfung

Im Jahr 1989 lud der Ökumenische Patriarch von Konstantinopel Dimitrios „die ganze orthodoxe und christliche Welt“ ein, am 1. September „zum Schöpfer der Welt zu beten: mit Dankgebeten für die große Gabe der geschaffenen Welt und mit Bittgebeten für ihren Schutz und für ihre Erlösung“. Diese Initiative wurde 1992 von der gesamten Orthodoxen Kirche begrüßt und übernommen. Zugleich gehörten zum damaligen ökumenischen Diskurs Fragen zur Bewahrung der Schöpfung, Frieden und Gerechtigkeit und viele Christinnen und Christen engagierten sich bereits für den Konziliaren Prozess. Teil dieses Prozesses waren die Europäischen Ökumenischen Versammlungen in Basel (1989), Graz (1997) und Sibiu (2007). Die Charta Oecumenica aus dem Jahr 2001 empfiehlt allen europäischen Kirchen, „einen ökumenischen Tag des Gebets für die Bewahrung der Schöpfung“. Die ACK beschloss 2009, den Ökumenischen Tag der Schöpfung einzuführen, den sie auf dem 2. Ökumenischen Kirchentag 2010 in München proklamierte. Mehr dazu: www.schoepfungstag.info

Über die Veranstalter:

Der 1948 gegründeten **Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK)** in Deutschland gehören 18 Kirchen an. Sieben Kirchen sind Gastmitglieder, fünf ökumenische Organisationen haben Beobachterstatus. Die Mitglieder, Gastmitglieder und Beobachter entsenden Delegierte in die ACK, die zweimal im Jahr zur Mitgliederversammlung zusammenkommen. Alle drei Jahre wählt die Mitgliederversammlung den Vorstand der ACK. Derzeit ist Erzpriester Radu Constantin Miron Vorsitzender.

Der **Ökumenische Rat der Kirchen in Österreich (ÖRKÖ)** ist ein 1958 gegründeter Zusammenschluss christlicher Kirchen in Österreich zum Zweck der Förderung ökumenischer Zusammenarbeit und der Einheit der Kirchen. Er bildet den Nationalen Kirchenrat für Österreich und ist als solcher als assoziierte Organisation dem Ökumenischen Rat der Kirchen angeschlossen. Aktuell hat der ÖRKÖ 16 Mitglieder. Mehrere Kirchen und kirchliche Organisationen haben einen Beobachterstatus. Vorsitzender ist aktuell der Wiener Domdekan Rudolf Prokschi. Mehr dazu: www.oekumene.at

Die **Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in der Schweiz (AGCK)** wurde am 21. Juni 1971 von der Evangelisch-reformierten Kirche, der Römisch-katholischen Kirche, der Christ-katholischen Kirche, der Evangelisch-methodistischen Kirche, dem Bund der Baptistengemeinden in der Schweiz und der Heilsarmee gegründet. Zurzeit gehören ihr zwölf Mitglieder als Vollmitglieder an. Vier andere Kirchen oder Kirchengemeinschaften haben Gaststatus. Präsident ist derzeit der orthodoxe Theologe Milan Kostrešević. Mehr dazu: www.agck.ch